

www.google.com/culturalinstitute/project/art-project?hl=de

Google präsentiert online Kulturschätze der Welt. Aus hunderten von Museen, Kultureinrichtungen und Archiven werden Kunstschätze gezeigt, Informationen zu historischen Momenten verfügbar gemacht und moderne und antike Welterbe-Stätten mit Streetview, 3D-Modellierungen und anderen Technologien nahe gebracht.



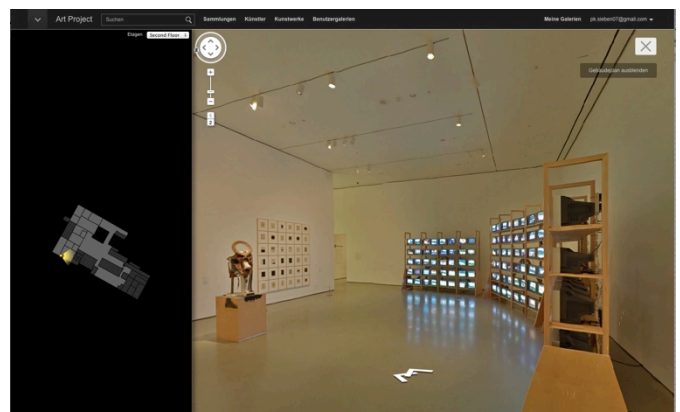
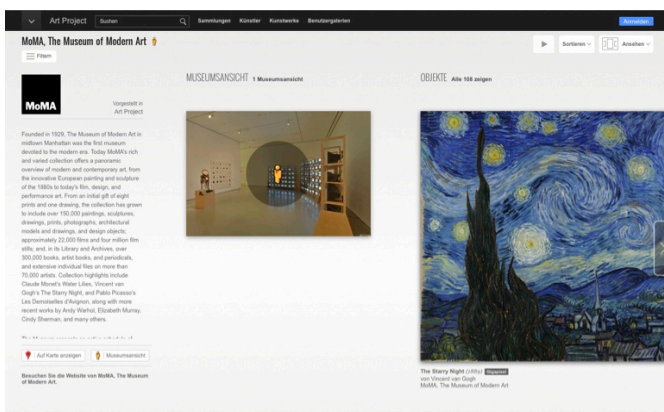
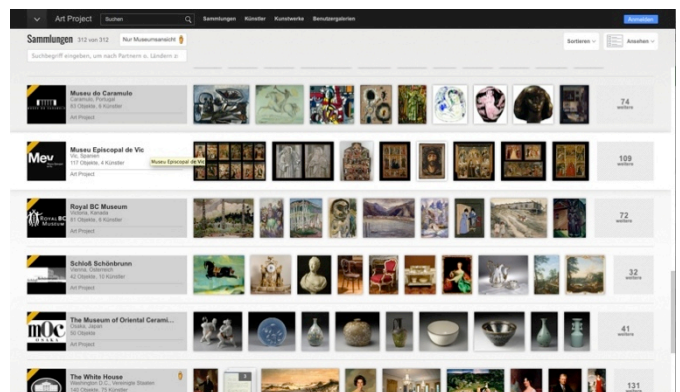
Zielgruppen

Kindergarten bis Oberstufe

Arbeitsweise

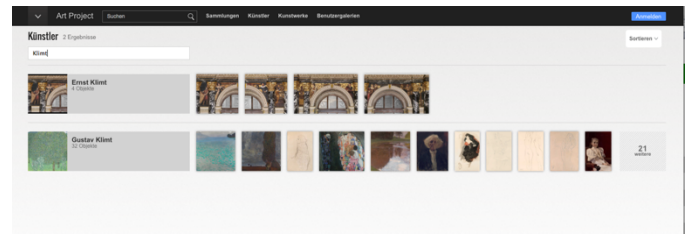
In **Google Art Project** können Kunstwerke von verschiedensten Künstlern, Kunstrichtungen und Museen gefunden werden.

- **Sammlungen:**
 - Ausgewählte Werke aus über 250 Museen und Kunsteinrichtungen, darunter auch die des Weissen Hauses werden zum Teil in hoher Auflösung gezeigt.
 - Die Standorte der Kunsteinrichtungen werden auf Karten gezeigt.
 - Die Museen werden in der Regel in Englisch beschrieben.
 - In über 60 Museen ist ein virtueller Rundgang möglich.



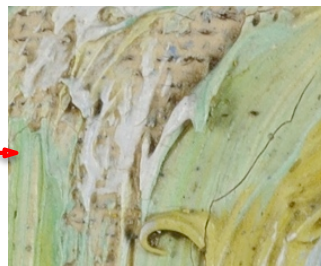
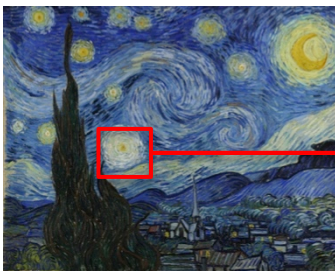
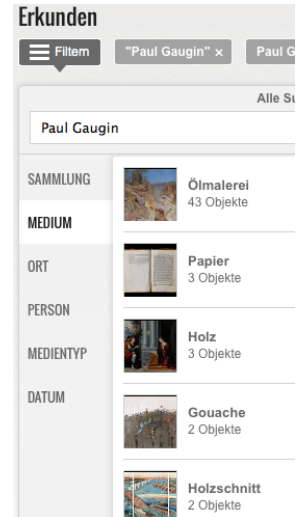
• Künstler

- Vom gesuchten Künstler werden die zur Verfügung stehenden Werke angegeben.
- Die einzelnen Werke sind zum Teil hochauflösend vorhanden.
- Unter *Details* findet man die Beschreibung in Englisch mit der Karte des Standortes.



• Kunstwerke

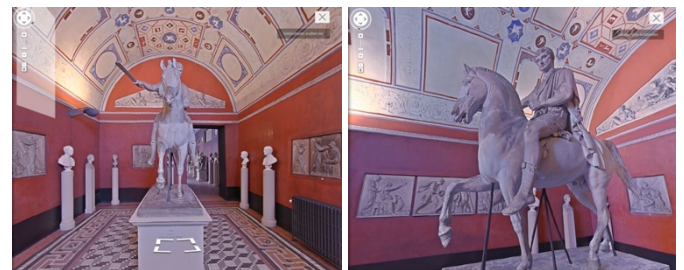
- Unter *Erkunden* können die Kunstwerke unterschiedlich sortiert werden. Z.B. Kunstwerke von Paul Gauguin:
- Unter *Sammlung* werden alle Museen, Galerien, Kollektionen mit Werken des Künstlers aufgelistet.
- Bei *Medium* werden die verschiedenen künstlerischen Verfahren und Materialien (z.B. 2 Holzschnitte, 1 Lithografie, 43 Ölbilder) aufgelistet.
- Unter *Ort* wird das Werk geografisch zugeordnet.
- Es werden mehr als 45.000 Kunstwerke in hoher Auflösung präsentiert. Einige der Kunstwerke wurden mit extra hoher Auflösung oder mit Hilfe des "Gigapixel"-Aufnahmeverfahrens fotografiert und zeigen eine besonders grosse Detailtiefe. Dadurch wird es dem Betrachter möglich, Details wie Pinselführung und Patina genauer zu studieren, als es mit blossen Auge möglich wäre.



Vincent van Gogh
The Starry Night, 1889, MoMA

• Streetview:

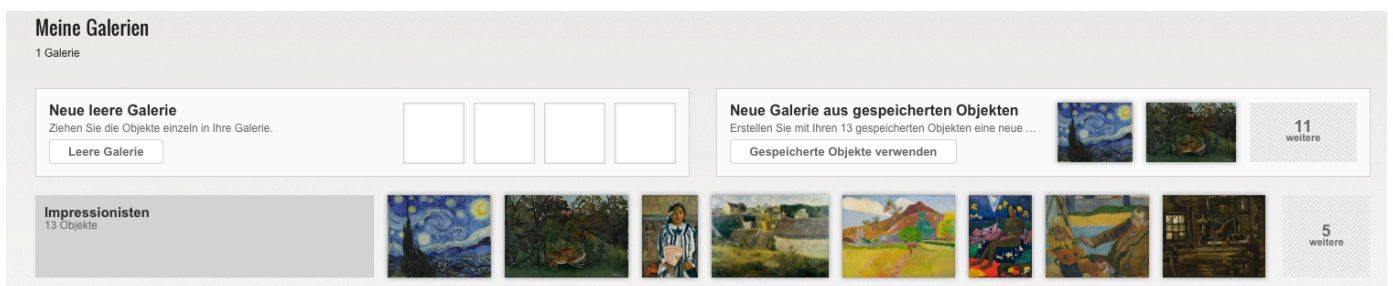
- Mit einem speziell konstruierten Street View-Trolley wurden 360-Grad-Aufnahmen der Innenräume ausgewählter Kunstgalerien gemacht. Diese wurden anschliessend zusammengefügt, um eine reibungslose Navigation durch die insgesamt 385 Ausstellungsräume zu ermöglichen.
- Dies ermöglicht auch einen Rundumblick bei Skulpturen:



Józef Poniatowski, 1826 - 1827 von Bertel Thorvaldsen, Thorvaldsen Museum

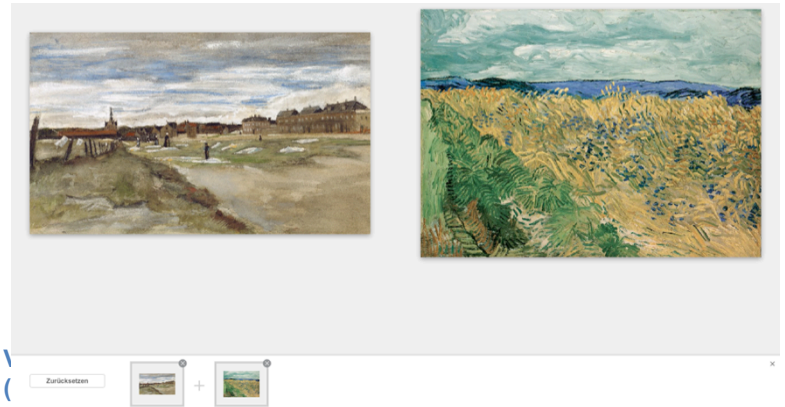
• Benutzergalerien

- Hier werden individuell zusammengestellte Galerien von verschiedensten Benutzern gezeigt.
- Über ein Google Konto kann eine eigene Galerie zusammengestellt werden.



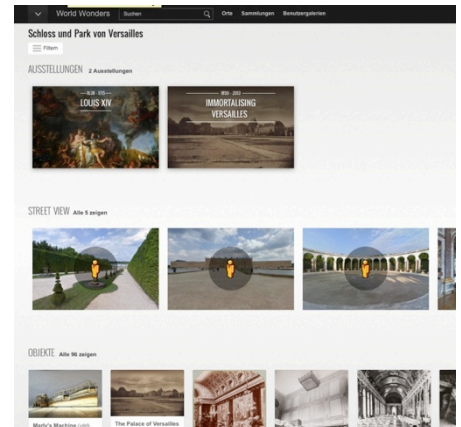
- **Vergleichen**

- Hier können Skizzen und fertige Gemälde nebeneinander gelegt werden, um den kreativen Prozess einmal aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten, oder um Werke früherer und späterer Periode zu vergleichen oder um Details in 2 Werken eines Künstlers darzustellen.



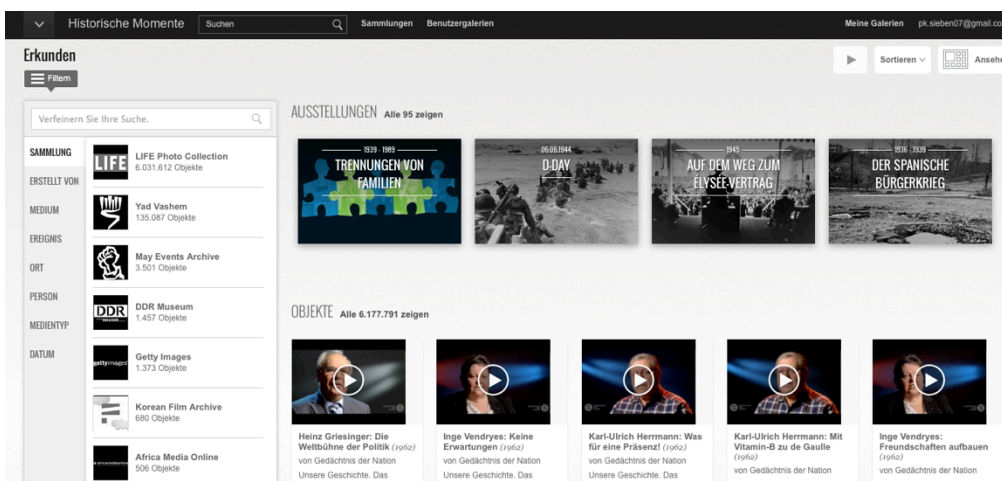
World Wonders zeigt von den Ausgrabungsstätten in Pompeji bis zum Friedensdenkmal in Hiroshima Wunder der antiken und modernen Welt und macht sie direkt erlebbar. Dank der Street View-Technologie ist Google in der Lage, Nutzern auf der ganzen Welt Stätten nahezubringen, die zum Erbe der Menschheit gehören.

Die Navigation durch die Website erfolgt über die Dropdown-Menüs oben auf der Seite. Die Sehenswürdigkeiten sind dabei nach Land und nach Typ, d. h. historische Orte, Paläste und Gärten oder Regionen und Landschaften, kategorisiert. Es kann zur Navigation aber auch das Bilderkarussell verwendet werden oder man kann den Globus drehen und sich beliebige Sehenswürdigkeiten ansehen die Aufmerksamkeit erregen.



Historische Momente ermöglicht das Betrachten von Online-Ausstellungen, die bedeutende Momente der Menschheitsgeschichte näher bringen. Jede dieser Ausstellungen erzählt anhand von Dokumenten, Fotos, Videos und manchmal auch Augenzeugenschilderungen eine Geschichte.

- Kulturell bedeutende Persönlichkeiten: Jede dieser Ausstellungen erzählt anhand von Dokumenten, Fotos, Videos und manchmal auch Augenzeugenschilderungen eine Geschichte.
- Ausstellungen über das Ende des Kalten Krieges
- Geschichten vom Holocaust



Didaktische Aspekte

Google Art Project ermöglicht Lehrpersonen, Kunstwerke in hoher Auflösung den Kindern und Jugendlichen zu zeigen.

Dabei können im Gestaltungsunterricht verschiedenste Bildbetrachtungsmöglichkeiten angewendet werden.

World Wonders Project und Historische Momente sind wertvolle Ressourcen für Schülerinnen und Schüler und aber auch für die Lehrkräfte. Sie eröffnen neue Möglichkeiten für den Geschichts- und Geografie-Unterricht in Schulen. Lehrpersonen haben die Möglichkeit, Lehrerhandbücher und Lehrpläne kostenlos von der Website herunterzuladen.

Technik

- Es lässt sich einfach durch die Seiten und Möglichkeiten navigieren.
- Die Kunstwerke können als Galerie, als Raster oder als Liste angeordnet werden.
- Es können unterschiedliche Sortiermöglichkeiten gewählt werden.

Gestaltung

Beim Öffnen der Internetseite befindet man sich gleich in einer Diashow mit Bildern und Objekten und Informationen zu den Werken. Man kann eines der Werke anklicken und kommt so direkt zur Sammlung des entsprechenden Museums resp. der Institution. Nun stehen alle Suchfunktionen zur Auswahl bereit.

Die Farben der Kunstwerke erscheinen natürlich.

Mögliche Anwendung

Im bildnerischen Gestalten können Bilder einer Künstlerin oder eines Künstlers verglichen werden. Eine Kunstepoche kann breit betrachtet werden. Zudem können die Nutzerinnen und Nutzer sich von den Werken für das eigene Tun inspirieren lassen.

Die Informationen und Bilder lassen selbstständiges Bearbeiten einer Fragestellung zu, sie sind aber auch geeignet, um in einen Diskurs treten zu können (z.B. das Thema Holocaust).

plus und minus

- +**
 - + Keine Installation nötig
 - + Schneller Zugriff auf eine riesige Datenbank
 - + Bilder in hoher Auflösung
 - + Wird laufend mit neuen Institutionen ergänzt
- - Bilder können nicht herunter geladen werden
 - Zum Teil ungenaue Zusammenstellungen auf Suchanfragen
 - Braucht ständigen Internetanschluss

Links, Quellen, Preis

Link, Quelle: www.google.com/culturalinstitute/project/art-project?hl=de

Preis: kostenlos

Rezensiert von: **Bereichsarbeitsgruppe Unterrichtssoftware**

Juli 19